

Team-Info 11/2025

CURRENTA
GRUPPE

Mitbestimmungsstruktur in der Currenta-Gruppe

Der Vorstand des Belegschafts-Teams hat sich in seiner letzten Sitzung erneut für einen starken gemeinsamen Betriebsrat in der Currenta-Gruppe ausgesprochen. Die Interessenvertretung aller Beschäftigten könnte so effizienter und stärker gestaltet werden. Dazu hat der Vorstand beschlossen, die Tarifvertragsparteien erneut aufzufordern, den bereits bestehenden Tarifvertrag zu §3 des Betriebsverfassungsgesetzes, der den gemeinsamen Betriebsrat für Currenta und Tectrion auch bereits für die kommende Betriebsratsperiode ab 2026 regelt, um die Chemion zu erweitern.



Das Belegschafts-Team hat sich in der Vergangenheit immer für einen gemeinsamen Betriebsrat ausgesprochen, weil die Vorteile für die Wahrnehmung der Interessen der Belegschaft durch den Betriebsrat viel deutlicher in einer unternehmensweiten Betrachtung der Currenta wahrgenommen würden. Gemeinsam sind wir stärker! Dafür gibt es auch in anderen Unternehmen viele Beispiele.

Auch für das Unternehmen würde es leichter, indem ein einheitlicher Ansprechpartner für das ganze Unternehmen zur Verfügung steht. Es wird Zeit, die Chemion nicht weiter aus dem Tarifvertrag für einen gemeinsamen Betriebsrat auszugrenzen.

Unser Mitglied im Aufsichtsrat der Currenta Emine Erdogan hat auch dafür gesorgt, dass es darüber im Aufsichtsrat einen Meinungsaustausch gab. Auch der Vorsitzende der IGBCE Michael Vassiliadis ist von uns gebeten worden, sich in die Diskussion einzuschalten.

Leider konnten sich die Tarifvertragsparteien und die Geschäftsleitung noch nicht dazu durchringen, einem gemeinsamen Betriebsrat zuzustimmen.

Ansprechpartner Team-Info:

Emine Erdogan, Mobil +49 1753072933
Betriebsrat CUR/TEC Leverkusen

André Röhrig, Mobil +49 1763021905
Betriebsrat CUR/TEC Leverkusen

Murat Yazici Mobil +49 1731567054
Betriebsrat CUR/TEC Leverkusen

Ingo Esters, Tel. +49 21431396033
Betriebsrat CUR/TEC Dormagen

Jürgen Wiese, Tel. +49 1753065513
Betriebsrat CUR/TEC Dormagen

Betriebsrats-
Mitglieder
Leverkusen

Vorstand

Betriebsrats-
Mitglieder
Dormagen



CUR/TEC LEV

Sprechstunde unserer Betriebsräte:

Aufgrund der ersten guten Erfahrungen wollen wir in den nächsten Wochen jeden Donnerstag, 13:30 Uhr – 16:00 Uhr eine Online-Sprechstunde anbieten:

04. Dezember Murat Yazici
11. Dezember Emine Erdogan
18. Dezember Emine Erdogan

Selbstverständlich sind nach Voranmeldung über „Mitmach-Formular“ nach wie vor Termine in Präsenz möglich.

Hinweis für Online-Nutzer:

Unsere Team-Info ist an verschiedenen Feldern bzw. Pfeilen mit Link's versehen, über die direkt weiterführende Informationen erhalten werden können.

Hierzu einige Argumente, mit denen wir uns auseinandersetzen:

„Es ist nicht abzusehen, ob die Currenta-Gruppe bei einem Wiederverkauf zusammen bleibt.“

Wir sagen: Dafür gibt es gesetzliche Regelungen. Wird ein Unternehmensteil verkauft und gibt es dort einen Betriebsrat, dann ist dieser für die zu übernehmenden Beschäftigten zuständig. Ist das nicht der Fall, sollte der bisherige Betriebsrat ein Übergangsmandat erhalten, bis nach der Übernahme dort ein neuer Betriebsrat gewählt ist.

„Bei der Currenta und Tectrion gibt es vergleichsweise mit Chemion völlig unterschiedliche Tarifregelungen.“

Wir sagen: Die unterschiedlichen Regelungen sind mit derselben Gewerkschaft ausgehandelt worden. Außerdem ist der Betriebsrat für die Verhandlung über Tarifverträge nicht zuständig. Das machen Arbeitgeber und Gewerkschaft (Tarifvertragsparteien). Aus unserer Sicht müssten diese Unterschiede auch noch einmal überprüft werden. Es ist vielfach nicht mehr gerechtfertigt, dass in der Unternehmensgruppe so große Unterschiede bestehen!

„Wird für die Currenta-Gruppe ein gemeinsamer Betriebsrat gewählt, verlieren die Betriebsräte der Chemion ihr Mandat.“

Wir sagen: Ein gemeinsamer Betriebsrat würde für Chemion erst nach der Neuwahl zuständig sein. Im Vorfeld würden aber Mitarbeiter der Chemion auf die gemeinsamen Wahlvorschlagslisten aufgenommen. Schließlich müssen die Kompetenzen dieser Mitarbeiter in den gemeinsamen Betriebsrat einfließen. Richtig ist allerdings, dass es dann nur noch einen Betriebsratsvorsitzenden gibt und nicht mehr zwei. Das sollte aber doch aus unserer Sicht kein Problem sein?!

„Der Konzernbetriebsrat bei der Currenta fällt weg. Dabei verlieren die bisher ausgehandelten Konzernvereinbarungen ihre Gültigkeit“

Wir sagen: Der gemeinsam gewählte Gesamtbetriebsrat würde diese Vereinbarungen einvernehmlich mit dem Arbeitgeber übernehmen. Dieser gemeinsame Gesamtbetriebsrat wäre in der rechtlichen Stellung ohnehin stärker als ein Konzernbetriebsrat.

Ergänzung:

Ausbildung bei Currenta

In unserer letzten Team-Info 10/2025 hatten wir über die Besetzung der Ausbildungsplätze in diesem Jahr berichtet. Dabei hatten wir uns die Zahlen aus der Bildung geben lassen.

Es fehlten dabei die 14 Ausbildungsplätze der Chemielaborant*innen, die wir selbstverständlich auch haben! Dann kommt man auch auf die korrekt angegebene Gesamtzahl von 92 für Currenta. Das hätte uns eigentlich auffallen müssen! Wir entschuldigen uns.



BR-Wahl 2026

Die örtlichen Betriebsräte haben bereits in einem ersten Schritt die Wahlvorstände für die Betriebsratswahl 2026 bestellt. Sie entscheiden auch im Rahmen des Betriebsverfassungsgesetzes über den genauen Zeitpunkt der Wahl.

Das Belegschafts-Team fordert endlich einen gemeinsamen Betriebsrat für Currenta, Tectrion und Chemion im Unternehmen. Hier sind die Betriebsparteien gefordert, den bestehenden Tarifvertrag nach § 3 Betriebsverfassungsgesetz um Chemion zu erweitern.

Das Belegschafts-Team sucht im Vorfeld der Wahlen aus allen Unternehmensbereichen Interessenten für Betriebsratsarbeit und Mitarbeit in unserer Betriebsratsgruppe.

Willkommen sind alle Mitarbeiter*innen, ob mit oder ohne Gewerkschaftszugehörigkeit. Insbesondere ist uns wichtig, die Kenntnisse aus allen Bereichen im Betriebsrat zu bündeln, um unsere Kolleginnen und Kollegen bestmöglich vertreten zu können.

Meldungen bitte an Emine Erdogan